



Überbauung Frohsinn · Thun

In städtischem Kontext wurden als Ersatz für zwei in die Jahre gekommenen Gebäude zwei Neubauten erstellt, welche 15 Wohnungen und Fläche für Dienstleistungen im Erdgeschoss des Eckhauses bieten.

Studienauftrag 2011 / 1. Preis
 Bauherrschaft: Privat
 Ausführung: 2013 – 2014

Das Bebauungskonzept beachtet die zwei städtebaulichen Hauptrichtungen: Das neue Eckgebäude nimmt die Strassenfluchten der ostseitigen Bebauung an der Kasernenstrasse und der Häuserzeile an der Stockhornstrasse präzise auf. Die durch das Aufheben der Gartenwirtschaft entstehende Baulücke an der Stockhornstrasse wird mit dem neuen Zeilenhaus geschlossen. Die Gebäude erhalten einen harten, geschlossenen Rücken zum lärmigen Strassenraum und öffnen sich zum ruhigen Innenhof und Garten.

Das Eckhaus steht vier Geschosse hoch zur Strassenkreuzung und korrespondiert in der Höhe exakt mit dem Dach des gegenüberliegenden Eckgebäudes. Die strengen Volumen lösen sich auf der Hofseite in Loggias mit Vor- und Rücksprüngen auf, welche die Fassade gliedern. Fast alle Wohnungen verfügen über eine dreiseitige Ausrichtung. Im Zeilenhaus liegen mittig eingespannt zwei Maisonette-Wohnungen, welche ausschliesslich zum Gartenhof ausgerichtet sind. Die besondere Qualität des Ortes ist die zentrale, stadtnahe Wohnlage, die Weitsicht nach Norden, die Aussicht auf das Schloss und in die Alpen sowie der ruhige grüne Gartenhof.

Kennwerte Gebäude / Kosten gemäss SIA 416	
Gebäudevolumen GV	8 500 m ³
Geschossfläche GF	2 735 m ²

brügger architekten ag · b-architekten.ch © 2019

